

## PIT - LOCK – Pressespiegel

### Wassersport – monatliches Anzeigenfachmagazin

Auflage: ca. 28.000 Stück  
 Feature: Vorstellung des PIT-BOOT Außenborder Sicherungssystems  
 Veröffentlicht: Heft 2, Feb. 2004 (EVT 15.1.2004. ), Seite 26

## PITLOCK Außenbordersicherung

### Da machen Langfinger lange Gesichter

Die Möglichkeit in einer stillen Minute einen Außenborder abzuschrauben und weg zu transportieren gibt es leider nahezu überall, ob im Winterlager, am Steg, auf dem Trailer, an Land, am Gaststeg im Lokal oder beim Händler auf dem Ausstellungsgelände. Gelegenheit macht eben Diebe. Besser ist man sichert den Außenborder mit dem PITLOCK.

Beim Verbolzen des Motors am Heckspiegel werden zwei der Bolzen durch die Spezialbolzen ersetzt. Befestigt werden diese mit Codemuttern, die nur mit speziellen, codierten PITs zu öffnen sind. ▶



**D**as Prinzip ist so einfach wie wirkungsvoll. Die Standardbolzen im Heckspiegel werden durch zwei codierte Spezialbolzen ersetzt. Es gibt wie bei jedem anderen Schloss viele verschiedene Schlüssel und jeder Spezialbolzen kann nur mit dem passenden Schlüssel – dem sogenannten Pit – geöffnet oder verschlossen werden. Das heißt: Nur der Eigner hat seinen besonderen Schlüssel, einer von 256 möglichen, damit der Motor zur Inspektion mal abgenommen werden kann. Ein Schlüsselnachkauf ist nur mit dem PITLOCK-Sicherungsausweis möglich.

**D**amit können keine Unbefugten die Schlüssel sammeln. Mit dem zugehörigen Sicherungsausweis können alle Teile nachkauf werden. Codegleiche „PIT-AHOI-Sicherungen“ sind problemlos möglich und damit ideal für Vermieter, Vereine oder Familien. Die Motorsicherung ist aus rostfreiem Edelstahl gefertigt. Der Außenborder lässt sich in kürzester Zeit sichern. Der Vertrieb (PITLOCK kostet € 99,-) erfolgt durch den autorisierten Fachhandel, direkt über International Trading, Tel.: (0 40) 51 49 14 64, [www.nautinox.de](http://www.nautinox.de).